

THERMAL CONTROL SOLUTIONS

EGELHOF

READY FOR THE FUTURE

Nachhaltigkeitsbericht 2024

VORWORT

DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Nachhaltigkeit bleibt weiterhin ein dominierender weltweiter Megatrend. In den letzten Jahren haben Pandemie und veränderte Geopolitik eigene Schwerpunkte gesetzt. Trotzdem gilt Nachhaltigkeit, neuerdings auch gerne Neo-Ökologie oder Ökointelligenz genannt, als einer der wichtigsten Zukunftsfaktoren.

Ökointelligenz beschreibt den Wandel bei EGELHOF treffend. Wir haben es uns bei EGELHOF zur Aufgabe gemacht, nicht nur CO₂-neutral zu produzieren und damit die Umwelt zu schonen, sondern auch das Thema Nachhaltigkeit in unseren Entwicklungsprozessen einfließen zu lassen. Weniger Material bedeutet auch weniger Ressourcenverbrauch und höhere Wettbewerbsfähigkeit. Als Familienunternehmen in vierter Generation ist es uns ein Anliegen, auch für zukünftige Generationen nachhaltige Produkte zu entwickeln und damit unseren Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten.

Einige Beispiele aus dem zurückliegenden Geschäftsjahr werden in diesem Bericht vorgestellt. Ökointelligenz beschränkt sich aber nicht nur auf die Produkte von EGELHOF. Auch die Produktionslogistik wurde in den vergangenen Jahren an die neuen Herausforderungen angepasst. „Local for Local“ beschreibt als Schlagwort, dass wir weltweit verteilte Teilproduktionen weitgehend eliminiert haben. Alle Standorte produzieren mit hoher Wertschöpfung für die Kunden in ihren Regionen. Das reduziert Frachtkosten, Transportzeiten und Emissionen.

Das europäische Lieferkettengesetz zur Achtung von Menschenrechten und sozialem Engagement wurde in Wahlkämpfen in Deutschland und der Europäischen Union vielfach als Bürokratiemonster kritisiert. EGELHOF fühlt sich den dahinter liegenden Grundwerten aber im Kern verpflichtet und hat die entsprechende Überwachung schlank in die laufenden Auditierungen von Lieferanten integriert. Abseits von Polemik wird dadurch ein pragmatischer Beitrag geleistet für Menschenrechte, Bildung und Wohlstand.

Die EGELHOF-Gruppe veröffentlicht vor diesem Hintergrund jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht zur Dokumentation des Erreichten und zur Beschreibung laufender Aktivitäten.



Dr.-Ing. Stephan Wild
CEO der EGELHOF-Gruppe



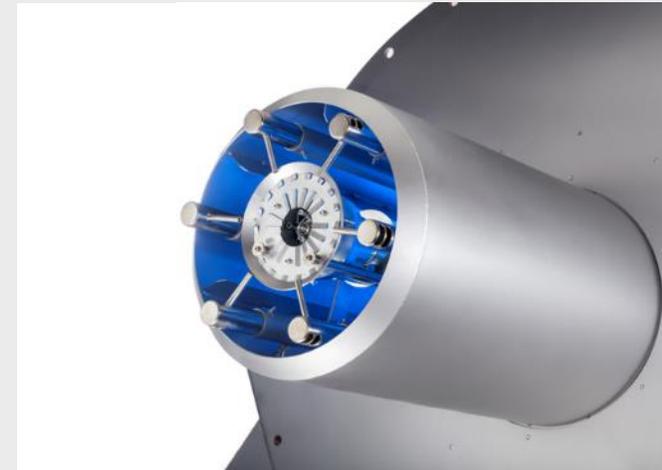
1	DECKBLATT	
2	VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	
3	INHALT	
4	UNTERNEHMENSKURZPORTRÄT	
5	Gründung des neuen chinesischen Joint-Ventures (TEQ)	
6	UNSERE STANDORTE WELTWEIT	
7	UNTERNEHMENSSTRATEGIE	
8	Module für Batterie-Fahrzeuge (BEV)	
9	NACHHALTIGKEIT IN ZAHLEN	
10	UNTERNEHMENSFÜHRUNG	
10	Dialog mit Stakeholdern	
11	Wesentlichkeitsanalyse	
11	Compliance und Business Code	
13	Verantwortung in der Lieferkette	
14	Datenschutz und Informationssicherheit	
15	Produktsicherheit und Qualitätsmanagement	
16	Handlungsfelder für mehr Nachhaltigkeit	
17	PRODUKTE & INNOVATIONEN	
17	Alternative Antriebsysteme	
19	Modulares Ventilportfolio für alle Kältemittel / Pfas-Berücksichtigung für zukünftige Produkte	
20	Einsparung der Rohstoffe durch Optimierung der Bauteile	
21	Tiefgehendes Hydraulisches und Magnetisches Verständnis von Schaltventilen	
22	Betrachtung der Antriebsenergie in der Haustechnik	
23	RAY Egelhof Brennersysteme	
24	Projekt Green Steam Hürth	
25	Effizienzsteigerung durch Modernisierung - RAY Egelhof Feuersystem in Thailand	
26	Qualitätssicherung	
27	UMWELT	
27	CO ₂ -Emissionen in der Lieferkette	
29	Produktbezogener Energieverbrauch	
30	Wasser und Abfälle	
31	Grünstrom für einen OEM-Kunden	
32	VERANTWORTUNG FÜR DIE MITARBEITENDEN	
32	Diversität und Anti-Diskriminierung	
33	Vielfalt und Chancengleichheit	
34	Aus- und Weiterbildung	
35	Gesundheitsmanagement und Arbeitssicherheit	
36	GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT	
36	Für unsere Standorte - Unterstützung der lokalen Wirtschaft	
37	Gewinnung junger Talente aus der Region	
38	Spenden und Sponsoring	
40	ABBILDUNGSVERZEICHNIS	
41	ANMERKUNGEN ZUR BERICHTERSTATTUNG	

UNTERNEHMENSKURZPORTRÄT

Als Spezialist der Regelungstechnik entwickelt und produziert die EGELHOF-Gruppe Ventile für E-Mobilität und Klimatisierung sowie Regelkomponenten für die Automobil- und Heizungsindustrie nach höchsten technischen Qualitätsanforderungen. Das Unternehmen blickt auf eine über 80-jährige Geschichte zurück und ist mit 8 Standorten und rund 560 Mitarbeitern weltweit als Partner der internationalen Automobilindustrie und Heizungsbranche vertreten.

Am Hauptsitz in Fellbach befinden sich neben der Geschäftsführung u.a. der globale Vertrieb, die Entwicklungsabteilung mit Versuch und Musterbau. An den Produktionsstandorten in Frankreich, Indien, China und den USA sorgen modernste Fertigungsstraßen und ein eigener Werkzeug- und Maschinenbau für höchste Flexibilität und für eine schnelle Umsetzung aller Kundenanforderungen.

Die seit 2019 in die EGELHOF-Gruppe neue integrierte Firma RAY Egelhof entwickelt und produziert klimaneutrale Brennersysteme 100% „Made in Germany“ und hat ein erprobtes Portfolio an CO₂-neutralen Industriebrennern für Bio-Brennstoffe.



UNTERNEHMENSKURZPORTRÄT

GRÜNDUNG DES NEUEN CHINESISCHEN JOINT VENTURES (TEQ)

Bereits seit mehreren Jahren intensiviert EGELHOF in die Entwicklung qualitativ hochwertiger elektronischer Kältemittelventile. Für die Weiterentwicklung des vorhandenen Ventilportfolios wurde bei EGELHOF ein eigener Bereich gegründet, dessen Fokus auf der Entwicklung von Thermomanagement-Modulen liegt.

Die EGELHOF-Gruppe setzt ihre Markt- und Produktoffensive für Anwendungen im Bereich der Elektromobilität konsequent fort und geht eine zukunftsweisende Partnerschaft mit dem chinesischen Unternehmen TEMB ein. Zum 1. Januar 2025 haben die beiden Firmen ein Joint Venture gegründet, das sich auf die Entwicklung und Produktion von Ventilen und Modulen für Elektrofahrzeuge spezialisiert.

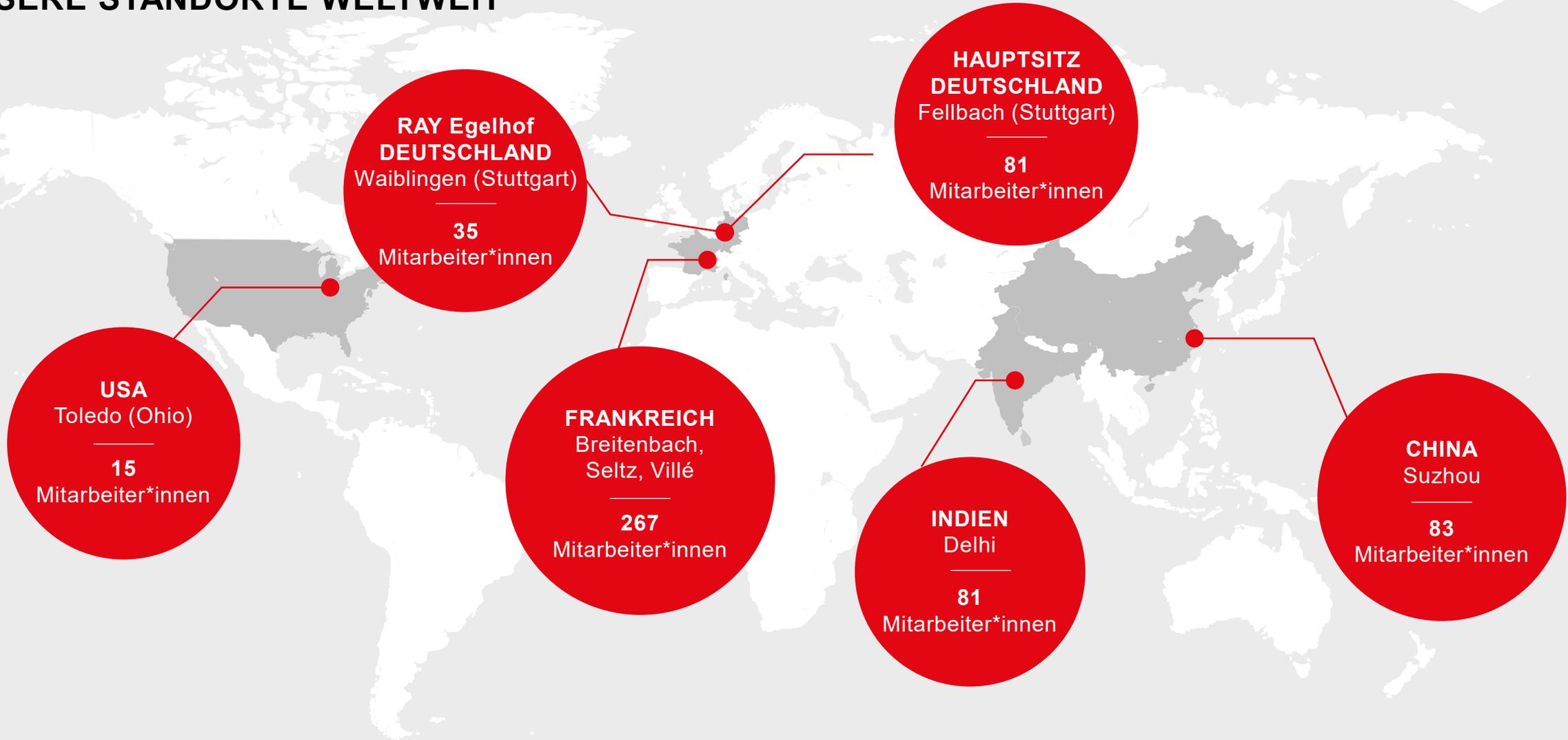
Das neue Joint Venture wird innovative elektronische Ventile speziell für die Bedürfnisse chinesischer Automobilhersteller (OEMs) entwickeln und damit einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung der E-Mobilität in China leisten.



Abb.1: Qufu, 10. Oktober 2024 / Unterzeichnung des Joint-Venture-Projektes zwischen EGELHOF und dem chinesischen Partner TEMB



UNSERE STANDORTE WELTWEIT



UNTERNEHMENSSTRATEGIE

Die EGELHOF-Gruppe besteht aus den drei Business Units (BU) AUTOMOTIVE, DOMESTIC und INDUSTRIAL HEAT. Alle drei BU erfahren derzeit deutliche Veränderungen durch neue Anforderungen durch Markt und Gesetzgebung.

In der AUTOMOTIVE-Sparte verändert sich das Produktspektrum vom klassischen Expansionsventil für Klimatisierung zu Lösungen im Bereich Batteriemangement und Wärmepumpe. Zusätzlich erfordert die PFAS-Gesetzgebung* neue Ventile für alternative Kältemittel. Die nachfolgenden beiden Seiten zeigen die neuen Anwendungen und das erforderliche neuentwickelte Ventilportfolio.

In der BU DOMESTIC vollzieht sich in Mitteleuropa der Wandel von der klassischen Gebäudeheizung mit Öl oder Gas zur Wärmepumpe. EGELHOF folgt diesem Trend durch Nutzung von Synergien aus der BU AUTOMOTIVE.

Auch im Bereich INDUSTRIAL HEAT setzt man auf Nachhaltigkeit. So geht man weg von fossilen Energieträgern hin zur CO₂-neutralen Verbrennung von Biokraftstoffen. Hierfür wurden Brenner für Wasserstoff, Bio-Gase und Bio-Öl entwickelt. Im Rest der Welt werden weiterhin fossile Brennstoffe eingesetzt mit niedrigsten Schadstoffemissionen, insbesondere NO_x. Dafür wurden Ultra-Low-NO_x-Brenner für flüssige und gasförmige Brennstoffe zur Einzel- oder Kombinationsverbrennung für mehrere Fluide entwickelt.

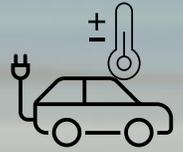
Mehr Informationen: www.egelhof.com

*Die PFAS-Gesetzgebung bezieht sich auf eine Reihe von Vorschriften und Verboten, die darauf abzielen, die Herstellung, Verwendung und Freisetzung von per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS) zu reduzieren oder zu verbieten, da sie als umwelt- und gesundheitsschädlich gelten.



UNTERNEHMENSSTRATEGIE

MODULE FÜR BATTERIE-FAHRZEUGE (BEV)



KLIMAANLAGE
BLEIBT



BATTERIEKÜHLUNG
NEU



WÄRMEPUMPE
NEU



EGELHOF
PRODUKTE:

VENTILE
MODULE



NACHHALTIGKEIT IN ZAHLEN



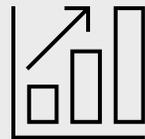
562

MITARBEITER WELTWEIT



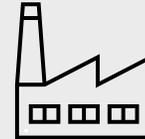
38%

ALLER STANDORTE
BEZIEHEN GRÜNSTROM



-2,55%

STEIGERUNG AUFWAND FÜR
FORSCHUNG U. PRODUKT- SOWIE
VERFAHRENTWICKLUNG*



4%

WENIGER
PRODUKTIONSBEZOGENE
CO₂-EMISSIONEN

*F+E bleibt weiterhin auf hohem Niveau; Referenzwert war die Rekordsumme 2023

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

DIALOG MIT STAKEHOLDERN

Für EGELHOF ist es wichtig, dass die Beziehung zu seinen Stakeholdern durch gegenseitige Wertschätzung geprägt ist. EGELHOF legt Wert darauf, die Stakeholder über die Geschäftstätigkeit zu informieren. Zu den strategisch wichtigsten Stakeholdern gehören Mitarbeitende, Kunden, Gesellschafter, Geschäftspartner und Lieferanten. Hinzu kommen Vertreter der örtlichen Behörden, der Öffentlichkeit und Medien, der NGOs und Verbände.

EGELHOF nutzt unterschiedliche Kommunikationswege und setzt mit allen wichtigen Stakeholdergruppen auf einen kontinuierlichen Austausch über vielfältige Themen. Die eigenen Mitarbeitenden werden über interne Informationskanäle wie z.B. Intranet, Betriebsversammlung oder Aushänge informiert. Mit Kunden und Lieferanten kommuniziert EGELHOF überwiegend persönlich. Auch über diverse Social-Media-Kanäle eröffnet EGELHOF Wege für Feedback.

THEMEN

- Produkte und Innovation
- Einhaltung gesetzlicher Anforderungen
- Klimaschutz und Energieeffizienz
- Ressourcenschonung
- Gesundheitsmanagement und Arbeitssicherheit
- Aus-, und Weiterbildung
- Vielfalt und Chancengleichheit
- Menschenrechte
- Soziales Engagement
- Verantwortung in der Lieferkette

KOMMUNIKATIONSKANÄLE

- Persönliche Kontakte (Tel./Email/Post)
- Kundenbesuch, Messen, Audits
- EGELHOF-Website
- Mitarbeitergespräche
- Intranet, Schwarzes Brett
- Betriebsversammlung
- Lieferantenaudits, und -befragung
- Jahresabschlussbericht
- Nachhaltigkeitsbericht
- Social Media
- Webinare
- Pressemitteilung

STAKEHOLDER

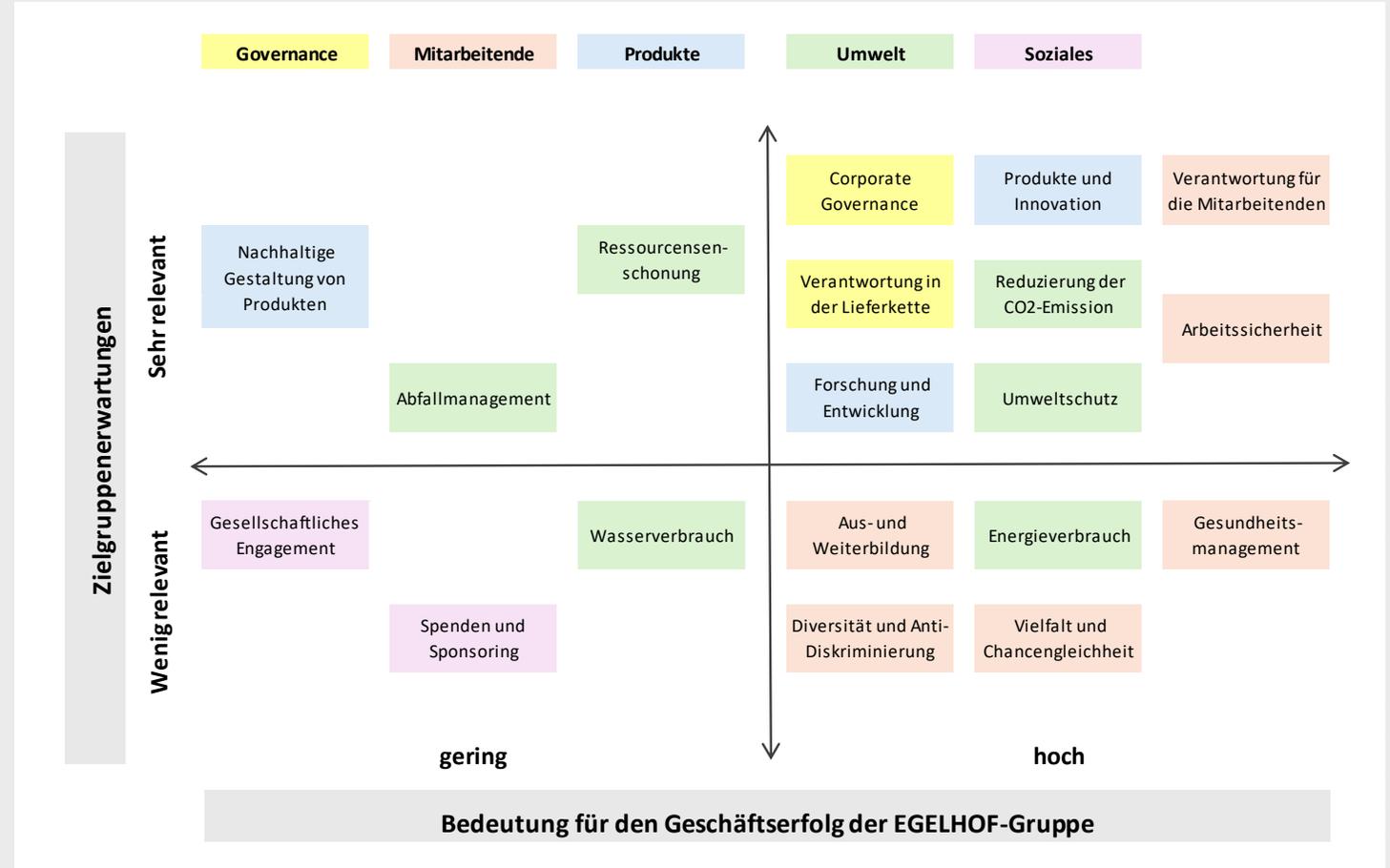
- Kunden
- Gesellschafter
- Mitarbeiter
- Lieferanten
- Kreditgeber
- Behörde
- Nachbarn / Anwohner
- Öffentlichkeit
- Presse
- Nichtregierungsorganisationen

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

WESENTLICHKEITSANALYSE

Durch den direkten Austausch mit unseren Stakeholdern erkennen wir, welche Themen für EGELHOF und unsere verschiedenen Interessengruppen von Bedeutung sind.

Die Ergebnisse fließen in die Relevanzanalyse mit ein und bilden die Grundlage unserer globalen Handlungsfelder im Sinne der Nachhaltigkeit.



UNTERNEHMENSFÜHRUNG

COMPLIANCE UND BUSINESS CODE

EGELHOF hat sich den höchsten Standards der Geschäftsethik und der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften verpflichtet. Diese spiegeln sich in unserem weltweiten EGELHOF-Verhaltenskodex ([Code of Conduct](#)) wider.

Der Verhaltenskodex ist in der EGELHOF-Gruppe Maßstab für das Handeln und Verhalten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, einschließlich aller Mitglieder der Unternehmensleitung und Führungskräfte. Er definiert die wesentlichen Grundsätze und den Umgang mit Korruption und Bestechung, Interessenkonflikten, Diskriminierung, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Datenschutz und Umweltschutz. Er fördert den fairen Wettbewerb und die Chancengleichheit im Umgang mit Kollegen.

Zur Entgegennahme von vertraulichen und anonymen Hinweisen auf mögliches Fehlverhalten oder Regelverstöße im Rahmen der Geschäftstätigkeit hat die EGELHOF-Gruppe ein Hinweisgeberportal ([Whistleblowing-Tool](#)) implementiert. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch Geschäftspartner und Dritte können jederzeit, auch anonym, Compliance-Verstöße melden.



Mehr Informationen zum Verhaltenskodex und Hinweisgebersystem befinden sich auf der EGELHOF-Homepage im Bereich „[About EGELHOF](#)“.

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

VERANTWORTUNG IN DER LIEFERKETTE

Die Einhaltung der menschenrechtlichen und ökologischen Verpflichtungen des Gesetzes zur Sorgfaltspflicht in der Lieferkette ist für uns selbstverständlich. Wir fördern dies entlang der gesamten Produktions- und Lieferkette, in der neben ökonomischen auch ökologische und soziale Faktoren berücksichtigt werden.

EGELHOF steht in regelmäßigem Kontakt mit ausgewählten Lieferanten und global agierenden Logistikpartnern, um den Carbon Footprint aus Transport und Verkehr zu verbessern.

Darüber hinaus vermeidet EGELHOF den Einsatz von Materialien bzw. Rohstoffen, deren Herstellung und Abbau nicht umwelt- und sozialverträglich ist oder gegen Menschenrechte verstößt. Eine Analyse der Herkunftsländer bzw. -regionen der eingekauften Komponenten und Rohstoffe wird bei EGELHOF jährlich durchgeführt und ausgewertet. Für das Jahr 2024 ergeben sich keine Hinweise auf den Bezug von Mineralien aus Konfliktregionen.



Abb.2: Lieferantenaudit durch globale QS der EGELHOF-Gruppe



Abb.3: Audit eines indischen Lieferanten durch QS und Einkauf von EGELHOF

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

DATENSCHUTZ UND INFORMATIONSSICHERHEIT

Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität von Informationen haben bei EGELHOF einen hohen Stellenwert. Um sensible Daten bestmöglich zu schützen, haben wir umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen implementiert. Dabei orientieren wir uns am Fragenkatalog zur Informationssicherheit des Verbandes der Automobilindustrie (VDA ISA).

Im Mai 2024 hat Otto Egelhof GmbH & Co. KG erfolgreich das TISAX-Zertifikat (Trusted Information Security Assessment Exchange) erworben. Das TISAX-Label basiert auf den Anforderungen der Norm ISO 27001, die zur Gewährleistung der allgemeinen Informationssicherheit plus der Cyber Security eingesetzt wird.

Es ist ein Garant für die Einhaltung der hohen Anforderungen der Automobilindustrie an die Informationssicherheit. Diese Zertifizierung stellt eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Zusammenarbeit mit führenden Unternehmen der Automobilbranche dar und trägt dazu bei, EGELHOF und seine Partner unter anderem vor den wachsenden Cyber-Risiken zu schützen.





UNTERNEHMENSFÜHRUNG

PRODUKTSICHERHEIT UND QUALITÄTSMANAGEMENT

EGELHOF-Produkte sind weltweit bei allen namhaften Herstellern in der Automobil- und Heizungsindustrie im Einsatz. Ein hoher Anspruch an Qualität und Sorgfalt ist bei EGELHOF eine Selbstverständlichkeit. Um Risiken für unsere Kunden von vornherein auszuschließen, sorgen Produktsicherheits- und Konformitätsbeauftragte für die Umsetzung kundenspezifischer Anforderungen und gesetzlicher Vorgaben. EGELHOF strebt, alle notwendigen Ressourcen zur Verfügung zu stellen, um die Sicherheits-, Qualitäts- und Unternehmensziele zu erreichen.

Zum Zweck der Risikominimierung verfügen alle Produktionsstandorte der EGELHOF-Gruppe über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem.

	OE Fellbach (DE)	ESA1 Breitenbach (FR)	ESA2 Neuve Eglise (FR)	ESA3 Seltz (FR)	ESO Seltz (FR)	ESONE Neuve Eglise (FR)	ERS Suzhou (CN)	ERD Noida (IN)	RAYE Waiblingen (DE)
ISO 9001:2015					x	x			x
ISO 14001:2015	x	x	x	x	x	x	x		
IATF 16949:2016 (inklusive ISO 9001:2015)	x	x	x	x			x	x	

Abb.4: Übersicht der Zertifizierungen aller EGELHOF-Standorte

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

HANDLUNGSFELDER FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT

HANDLUNGSFELDER



UNTERNEHMENS-
FÜHRUNG



INNOVATION



UMWELT



MITARBEITENDE



GESELLSCHAFTLICHES
ENGAGEMENT





PRODUKTE & INNOVATIONEN

ALTERNATIVE ANTRIEBSYSTEME

Die steigenden Anforderungen an das Wärmemanagement in Plug-in-Hybrid- und batterieelektrischen Fahrzeugen führen zu einer großen Vielfalt elektronisch angesteuerter Kältemittelventile. Aufgrund der Herausforderungen bei der Verwendung von per- und polyfluorierten Alkylverbindungen wird die Grundstruktur des Ventils zukünftig durch die Eigenschaften von Kältemitteln bestimmt, die frei von diesen Chemikalien sind.

EGELHOF ist Hersteller von Ventilen und Modulen im Kältemittelkreislauf und treibt innovative Lösungen zur Ventilaktuatorik und Funktionsintegration voran, um die Zukunftsthemen Wärmemanagement in Elektrofahrzeugen, Leichtbau und Akustik zu bedienen.

Unser Forschungsteam forscht und entwickelt mit dem Ziel, innovative und langfristig umweltfreundliche Produkte hervorzubringen. Die Produktentwicklung für die Automobiltechnik wird weitgehend auf E-Mobilität ausgerichtet.



Abb.5: Ausschnitt aus der Zeitschrift MTZ, Ausgabe 01/2024



PRODUKTE & INNOVATIONEN

ALTERNATIVE ANTRIEBSYSTEME

Nach jahrelanger Forschung und Arbeit wurde das EXV-S Ventil als Finalist für den Automotive News PACE Award 2025 nominiert.

Das elektronische Expansionsventil mit Formgedächtnisantrieb zeichnet sich unter den Kältemittelexpansionsventilen dadurch aus, dass es nicht motorgetrieben ist. Stattdessen kommt ein Shape-Memory-Aktuator zum Einsatz.

Dieser innovative Ansatz ist geräuschlos, benötigt keine Kalibrierung und bringt als Kartusche nur 60 Gramm auf die Waage.



PRODUKTE & INNOVATIONEN

MODULARES VENTILPORTFOLIO FÜR ALLE KÄLTEMITTEL / PFAS-BERÜCKSICHTIGUNG FÜR ZUKÜNFTIGE PRODUKTE

Die zukünftig erwartete Gesetzgebung zum Ersatz von PFAS-Produkten wird in der Entwicklung bereits berücksichtigt. Beispiel:

- Ersatz von Teflon in der Dichtungstechnik durch Elastomere
- Auslegung von Ventilen, die in gleicher Bauform auch für alternative Kältemittel funktionieren

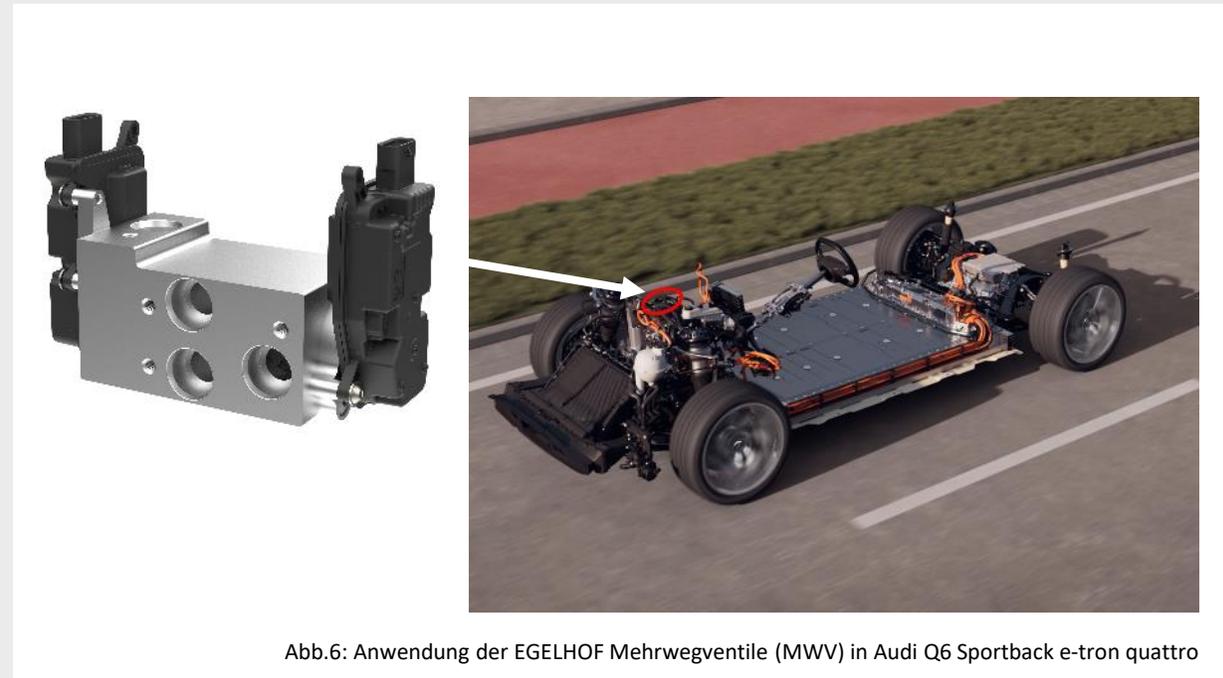
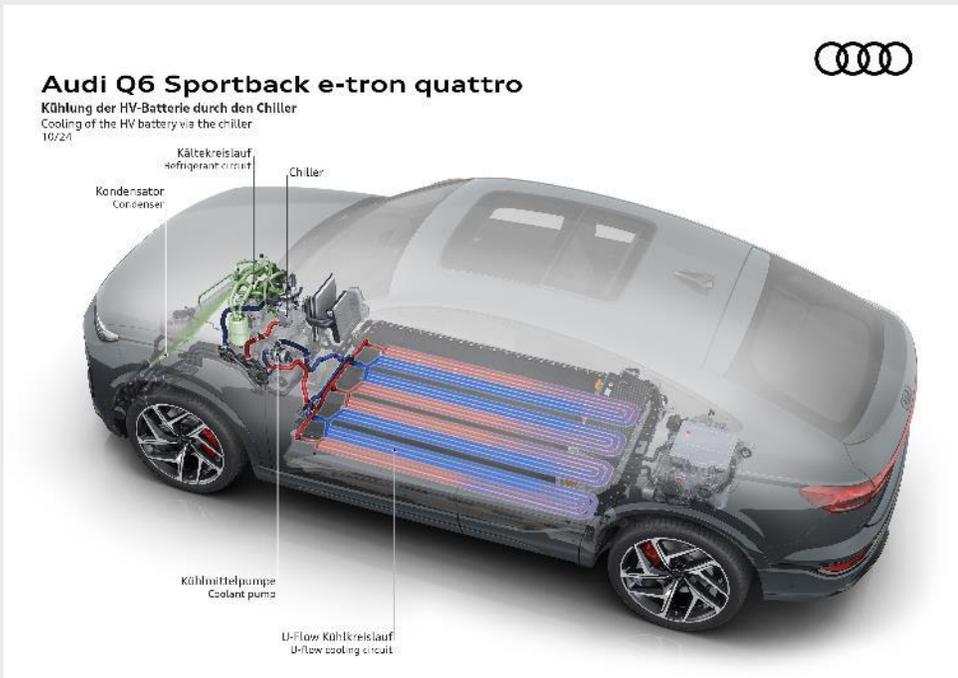
	VENTILE IN DER SERIENPRODUKTION					OEM-ZULASSUNG IM JAHR 2024 MIT R744		A-MUSTER PROBENTEST INTERN	
	TXV	TXV-LSO (Lateral Switch Over)	SOV (Switch Over Valve)	MWV (Multi Way Valve)	EXV-S (SM-Actuator)	EXV-S (SM-Actuator / no LIN)	EXV-N (Needle + Stepper Motor) Ø 1 / 3 / 7 / 10 mm	ESV-P (Piston + Stepper Motor) Ø 8 mm	EXV-B (Ball + Stepper Motor) Ø 8 / 10 mm
	thermostatic flange block valve	TBF with lateral shut off unit	shut off valve	electronic multi way valve	shape memory expansion valve	shape memory expansion valve	electronic needle valve / electronic expansion valve	electronic 3/2- way valve	bi-flow ball expansion valve
R744 (CO2)	✗	✗	✗	✗	✓	✓	✓	✓	✗
R290 (Propan)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
R1234yf	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

PRODUKTE & INNOVATIONEN

EINSPARUNG VON ROHSTOFFEN DURCH OPTIMIERTE BAUTEILE

Vor dem Hintergrund steigender Preise und knapper werdender Rohstoffe und Ressourcen gewinnt die Wiederverwendbarkeit von Produkten oder Teilen immer mehr an Bedeutung. EGELHOF arbeitet seit Jahrzehnten konsequent an der ständigen Weiterentwicklung der Ventilgehäuse im Hinblick auf minimalen Materialeinsatz und Reduzierung der produktbezogenen CO₂-Emissionen.

Die Gewichtsreduzierung unserer Produkte verringert nicht nur den Verlust von Kältemittel, sondern erleichtert auch den Betrieb des Fahrzeugs.



PRODUKTE & INNOVATIONEN

TIEFGEHENDES HYDRAULISCHES UND MAGNETISCHES VERSTÄNDNIS VON SCHALTVENTILEN

EGELHOF hat sich intensiv mit hydraulischen und magnetischen Kreisen beschäftigt, um hier nachhaltig Optimierungen zu erreichen. Diese erlauben, die Verwendung gleicher Antriebseinheiten in allen Schaltventilen bis 16mm Durchmesser.

Durch die Optimierung der magnetischen Komponenten können die Kraftverläufe so gesteuert werden, dass mit kleinen, energiesparenden Spulen auch große Ventile zuverlässig geschaltet werden. In der Abbildung ist ein entsprechendes Beispiel gezeigt.

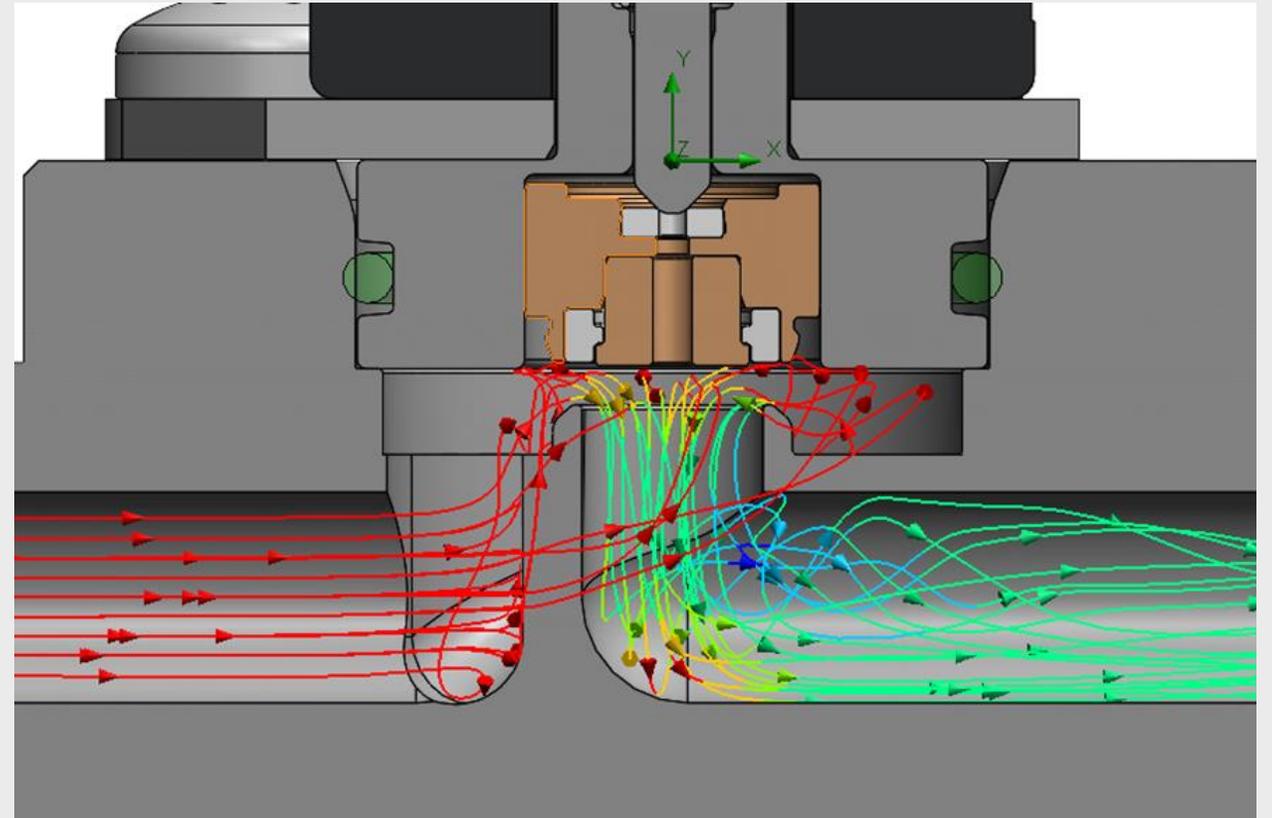


Abb.7: Reduzierung von Druckverlusten mittels Strömungssimulation

PRODUKTE & INNOVATIONEN

BETRACHTUNG DER ANTRIEBSENERGIE IN DER HAUSTECHNIK

Derzeit werden Stellantriebe entwickelt, die im Vergleich mit den aktuell auf dem Markt befindlichen Aggregaten ca. 50% Antriebsenergie einsparen (von 2 auf ca. 0,75 W/Teil). Dies erscheint wenig, ist aber angesichts der langen Betriebsdauer und Nutzungszeit ein sinnvoller Beitrag.

Hinsichtlich der Rohstoffsituation wird ebenfalls das Shape Memory-Prinzip angewandt, was die Teile erheblich leichter macht.

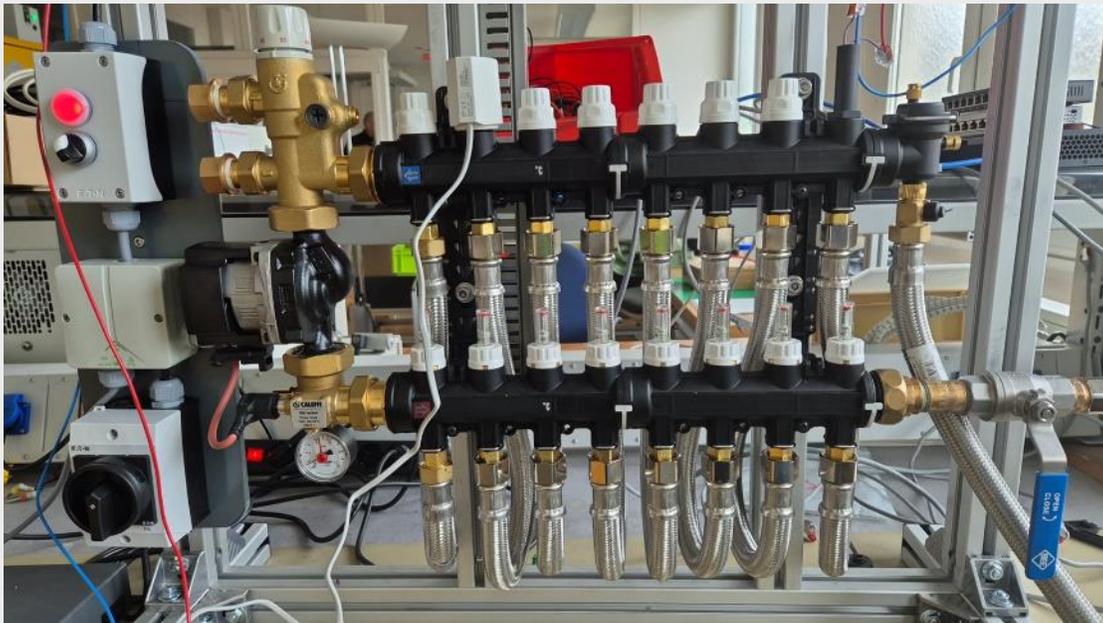


Abb.8: Anwendung des Thermoelektrischen Regelventils FTV im Heizkreisverteiler



PRODUKTE & INNOVATIONEN

RAY EGELHOF BRENNERSYSTEME

Mit besonderem Augenmerk auf CO₂-neutrale Industriebrenner für Bio-Brennstoffe bietet unsere Tochterfirma RAY Egelhof GmbH umweltfreundliche Alternativen zu herkömmlichen Brennstoffen und trägt somit zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen bei.

Die Möglichkeit der Mitverbrennung von Prozessbrennstoffen ist ein weiterer Aspekt der Industriebrenner der RAY Egelhof GmbH. Diese effektive Nutzung von Ressourcen und die daraus resultierende Reduzierung von Abfallprodukten sind ausschlaggebend für die vielseitige Anwendung der RAY Egelhof Industriebrenner und essenziell für zukunftsorientierte nachhaltige Industrieanlagen.



Abb.9: RAY-Druckzerstäuber PDE-K für Bioöl, KVA Delfzijl, Niederlande



Abb.10: RAY-Bioölstrecke, KVA Delfzijl, Niederlande

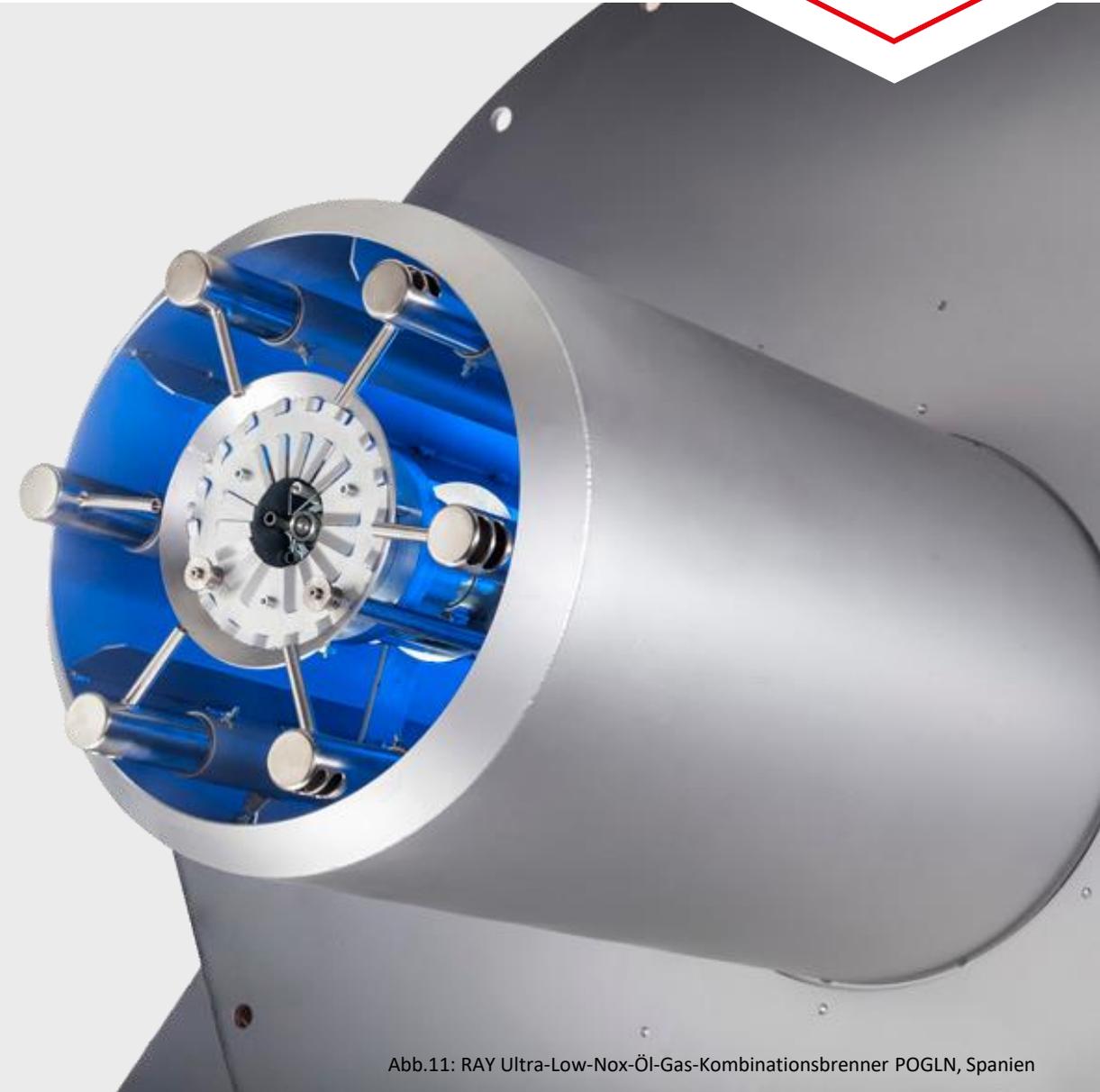


Abb.11: RAY Ultra-Low-Nox-Öl-Gas-Kombinationsbrenner POGLN, Spanien

PRODUKTE & INNOVATIONEN

PROJEKT GREEN STEAM HÜRTH

RAY Egelhof GmbH hat gemeinsam mit anderen Lieferanten für den Energieerzeuger E.ON SE ein Biomassekraftwerk „Green Steam“ in Hürth umgesetzt. Bisher lieferte am Standort Hürth ein Braunkohlekraftwerk die benötigte Wärme für die energieintensive Produktion von jährlich bis zu 330 000 Tonnen Papier.

Mit dem Projekt „Green Steam Hürth“ verwendet der Kunde nun regionale Ernterückstände und Holz aus kommunalem Baumschnitt als Brennstoff. Mit einer thermischen Leistung von 88 MW und einer elektrischen Leistung von 20 MW wird das Kraftwerk klimaneutralen Strom und grünen Dampf für die Papierproduktion liefern.

Zudem wird es Strom für das öffentliche Netz einspeisen und damit einen Beitrag zur Energiewende und zur Netzstabilisierung leisten. Dieses Kraftwerk wird im Vergleich zur bisherigen Energieversorgung 190 000 Tonnen CO₂ pro Jahr einsparen.



Abb.12: RAY Egelhof-Brenner im Kraftwerk (RAY-Rotationsbrenner BGE 25000)

PRODUKTE & INNOVATIONEN

EFFIZIENZSTEIGERUNG DURCH MODERNISIERUNG - RAY EGELHOF FEUERSYSTEM IN THAILAND

RAY Egelhof arbeitet mit einem seiner langjährigen Kunden an der Modernisierung der Feuerungsanlagen in Thailand. Statt einer mechanischen Kopplung von Luft- und Brennstoffventilen setzt das neue System auf eine präzise elektronische Steuerung. Jeder Stellmotor wird individuell angesteuert, das Brennstoff-Luft-Verhältnis elektronisch überwacht und optimiert.

Eine zusätzliche Sauerstoffregelung im Abgas minimiert unnötige Luftzufuhr und steigert den feuerungstechnischen Wirkungsgrad. Besonders wichtig für unseren Kunden, der sowohl Schweröl als auch Biogas mit schwankender Zusammensetzung als Brennstoff nutzt.

Dank modernster Steuerung kann der Wechsel zwischen Biogas und Schweröl nun im laufenden Betrieb erfolgen – ohne Abschalten des Brenners. Neben dem klassischen Single-Brennstoffbetrieb ist auch eine simultane Verbrennung beider Brennstoffe möglich, sodass je nach Verfügbarkeit flexibel gemischt werden kann.

Mit dieser Technologie setzen wir neue Maßstäbe hinsichtlich Sicherheit, Effizienz und Zukunftssicherheit.



Abb.13: Präsentation mit unserem deutschen Kunden auf der Veranstaltung einer thailändischen Firma



Abb.14: Tapioca-Biogas in Thailand (@Bangkok Post)



PRODUKTE & INNOVATIONEN

QUALITÄTSSICHERUNG

Unser Werk in Indien (ERD) wurde für seine konsequente Qualitätsleistung und seinen kontinuierlichen Weg zum Null-Fehler-Ziel von Subros Limited in Indien ausgezeichnet.

Er wurde als bester Lieferant unter allen Partnern ausgewählt und für seine herausragenden Leistungen in den Bereichen Supply Chain Management, Qualitätskontrolle, Kunden- und OEM-Audits, Einhaltung der 4M-Änderungen, Sauberkeit, Nachhaltigkeit, Brandschutz und Sicherheit, Empathie und mehr ausgezeichnet.

Darüber hinaus wurde ERD für seine herausragenden Leistungen im Bereich DOJO Training & Compliance, einer Anforderung von Maruti Suzuki Limited, ausgezeichnet und erhielt den prestigeträchtigen „Golden Award“ in dieser Kategorie.



Abb.15: EGELHOF Indien (ERD) erhält „Overall Excellence Award“ von Subros Limited für 2023-2024



UMWELT

CO₂-EMISSIONEN IN DER LIEFERKETTE

Umweltbewusstsein und -kompetenz gehören zu den wesentlichen Voraussetzungen für gelebtes Umweltmanagement. Die Umweltmanagementsysteme nahezu aller Produktionsstandorte sind nach den Anforderungen der ISO 14001 zertifiziert.

Bereits ab Anfang 2023 arbeitet die EGELHOF-Gruppe somit weltweit zertifiziert CO₂-neutral gemäß der EU-Vorgaben zu Scope 1 und 2. Der Bezug von Grünstrom an unseren Standorten in Deutschland und Frankreich bietet das Potenzial zur Einsparung von CO₂-Emissionen.

Das größte Potenzial zur Reduktion unserer Scope 3 Emissionen liegt in der Beschaffung von Aluminium für unsere Ventilgehäuse mit einem möglichst geringen Carbon Footprint. Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Ventilgehäuse hinsichtlich eines minimalen Materialeinsatzes wird bei EGELHOF seit Jahrzehnten vorangetrieben. Darüber hinaus ist EGELHOF bestrebt, gemeinsam mit seinen Kunden, ausgewählten Lieferanten und weltweit agierenden Logistikpartnern die gesamte Lieferkette von der Verpackung über die Lagerung bis hin zum Transport zu optimieren.



Abb.16: Ökologische Mehrwegverpackungen für Mehrwegventile

Produktionsbezogene CO₂ Emission der EGELHOF-Gruppe (in T CO₂)	2024	2023	2022
CO ₂ Emissionen Gesamtergebnis	3.473	3.613	3.892
Direkte Emissionen Scope 1 (Erdgas, Kraftstoffe, Heizöl, Propan)	559	531	593
Indirekte Emissionen Scope 2 (Elektrizität)	2.914	3.082	3.299

Abb.17: Statistik über die CO₂-Emissionen der EGELHOF-Gruppe



UMWELT

CO₂-EMISSIONEN IN DER LIEFERKETTE

RAY Egelhof wurde vom weltweit bekannten Logistikunternehmen DHL mit dem GOGREEN PLUS CERTIFICATE 2024 ausgezeichnet.

Mit dem GoGreen Plus Service von DHL wurden die CO₂-Emissionen des Lufttransports in der Lieferkette von RAY Egelhof durch den Einsatz von Sustainable Aviation Fuel (SAF) direkt um mehr als 20% reduziert.

SAF wird aus umweltfreundlicheren Quellen wie Altspeiseöl oder land- und forstwirtschaftlichen Reststoffen gewonnen. SAF wird dann dem herkömmlichen Kerosin beigemischt. Ein Flugzeug, das mit SAF fliegt, stößt über seinen gesamten Lebenszyklus bis zu 80 Prozent weniger CO₂ aus als ein Flugzeug, das mit herkömmlichem Kerosin fliegt.



Abb.18: RAY Egelhof erhält GoGreen Plus-Zertifikat für das Jahr 2024 für die mit DHL Express eingesparten CO₂-Emissionen beim Lufttransport



UMWELT

PRODUKTBEZOGENER ENERGIEVERBRAUCH

An den internationalen Produktionsstandorten der EGELHOF-Gruppe wird der Energiebedarf für die Produktion zu über 80% durch Strom gedeckt. Damit ist Strom der größte Stellhebel für unseren Carbon Footprint.

Alle Werke arbeiten seit Jahren äußerst ressourcenschonend und die französischen Werke haben zusätzlich den Vorteil einer sehr guten CO₂-Bilanz durch französischen Atomstrom.

Erdgas wird hauptsächlich zur Beheizung der Produktions- und Verwaltungsgebäude eingesetzt und deckt ca. 9% des Gesamtenergieverbrauchs aller EGELHOF Standorte ab. Der Erdgasverbrauch ist im Vergleich zum Vorjahr um ca. 9 % gestiegen.

Aufgrund von verstärkten Stromausfällen am Standort Indien stieg der Kraftstoffverbrauch um knapp 40 %. Mit Dieselgeneratoren werden dort Netzausfälle kompensiert. Trotzdem konnten die CO₂-Emissionen pro Ventil gegenüber 2023 um 7% gesenkt werden.

Energieverbrauch der EGELHOF-Gruppe in kWh	2024	2023	2022
Energieverbrauch Gesamtergebnis	14.233.957	14.251.763	15.089.718
Erdgas	1.293.204	1.183.752	1.286.125
Elektrizität	11.841.795	11.983.585	12.579.976
Elektrizitätserzeugung (Photovoltaik)	-111.890	-111.810	-135.323
Kraftstoff	137.902	99.775	83.128
Heizöl	238.560	182.409	278.062
Propan	834.386	914.052	997.750
Durchschnittlicher Energieverbrauch pro EURO-Umsatz	0,186	0,190	0,192

Abb.19: Statistik über den Energieverbrauch der EGELHOF-Gruppe





UMWELT

WASSER UND ABFÄLLE

Regelmäßige Umweltaudits überprüfen die Wirksamkeit des Umweltmanagementsystems. Grundlage unseres Managements bilden die Leitfäden zum Umgang mit Wasser und Abwasser sowie mit Materialien und Abfällen.

Wasser wird bei EGELHOF nicht als direkte Ressource für die Produktionsprozesse benötigt. Der Anteil des Sanitärwassers am Gesamtwasserverbrauch liegt bei über 95%. Die verbleibenden geringen Mengen an Abwasser aus Kühlungs- und Reinigungsprozessen werden weder direkt noch indirekt eingeleitet, sondern von zertifizierten Vertragspartnern vollständig als Abfall entsorgt.

An allen EGELHOF-Standorten weltweit werden die anfallenden Abfallmengen erfasst und nach ungefährlichen und gefährlichen Abfällen getrennt. Der Anteil der wiederverwerteten Abfälle im Jahr 2024 lag bei 89%.

	2024	2023	2022
Wasserverbrauch Gesamtergebnis (m³)	7266	9199	10823
Ungefährliche Abfälle (t)	1090	838	933
Kunststoff	6	2	5
Papier und Kartonage	46	48	66
Metall	168	146	150
Aluminium	795	593	645
Andere ungefährliche Abfälle	75	49	67
Gefährliche Abfälle (t)	50	43	39
Öle	26	18	8
Chemikalien	5	7	13
Filterpapier	3	3	3
Putzlappen	6	6	6
Aktivkohle	1	1	1
Andere gefährliche Abfälle	9	7	9
Anteil der wiederverwerteten Abfälle (%)	89%	84%	83%

Abb.20: EGELHOF-Gruppe Wasser- und Abfallstatistik

UMWELT

ERSTE ZERTIFIZIERTE GRÜNSTROM PRODUKTE FÜR EINEN OEM-KUNDEN

Als eines von fünf Mitgliedern beteiligen sich unsere französischen Werke in Breitenbach und Neuve Eglise aktiv am lokalen Energiesparprogramm „Energiesen“. Ziel des Projekts ist es, in Zusammenarbeit mit Unternehmen im Herzen des Val de Villé Photovoltaikanlagen für den kollektiven Eigenverbrauch zu entwickeln.

Das Prinzip des Projekts besteht darin, die Dächer der Unternehmen im Tal zu nutzen, um elektrische Energie für die beteiligten Unternehmen zu erzeugen. Die Anlage erzeugt 282 MWh Strom pro Jahr mit einer Kollektorfläche von 1200 m².

Der erzeugte Strom deckt nicht nur den eigenen Energiebedarf. Überschüssiger Strom wird auch an andere Mitgliedsunternehmen verkauft. Bleibt ein weiterer Stromüberschuss, wird dieser an umliegende Gemeinden und Bewohner des Tals zu einem günstigen Preis abgegeben.

Mit der Beteiligung an diesem Projekt bedient das EGELHOF-Werk Breitenbach (Frankreich) einen deutschen OEM-Kunden mit erneuerbarem zertifiziertem Grünstrom.



Abb.21: Photovoltaikanlagen auf einem Firmengebäude des Projektes „Energiesen“ in Villé

VERANTWORTUNG FÜR DIE MITARBEITENDEN

DIVERSITÄT UND ANTI-DISKRIMINIERUNG

EGELHOF respektiert die höchstpersönlichen Rechte seiner Mitarbeitenden und behandelt sie mit Würde und Respekt und toleriert keinesfalls diskriminierendes, belästigendes oder beleidigendes Verhalten. Niemand wird aufgrund seiner Hautfarbe, seiner Rasse oder ethnischen Herkunft belästigt oder diskriminiert.



Abb.22: Rosen zum Weltfrauentag für die Mitarbeiterinnen aus dem französischen Werk Neue Eglise



VERANTWORTUNG FÜR DIE MITARBEITENDEN

VIELFALT UND CHANCENGLEICHHEIT

EGELHOF versteht sich als familienfreundliches Unternehmen. Vielfalt, Interkulturalität und Internationalität sind für unser Unternehmen und die Unternehmenskultur von großer Bedeutung. Rund 600 Mitarbeiter aus 11 verschiedenen Nationen bilden eine lebendige Mischung aus Kulturen und Lebensstilen, was einer der Erfolgsfaktoren des Unternehmens darstellt.

Chancengleichheit steht im Mittelpunkt unserer gegenseitigen Achtung und Wertschätzung. Alle Mitarbeiter haben das Recht auf eine faire, höfliche und respektvolle Behandlung.

Die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden zeigt sich in einer durchschnittlichen Betriebszugehörigkeit von 13 Jahren.



Abb.23: Weihnachtsfeier am ERD-Standort in Indien



Abb.24: EGELHOF ehrte einen Mitarbeiter von Fellbach für seine 35-jährige Betriebszugehörigkeit

VERANTWORTUNG FÜR DIE MITARBEITENDEN

AUS- UND WEITERBILDUNG

Unternehmerische Verantwortung ist ein immer bedeutenderer Faktor für Arbeitnehmer. EGELHOF achtet auf Leistungsgerechtigkeit und gibt leistungswilligen Mitarbeitenden Entwicklungschancen.

Es ist unsere Tradition, durch verschiedene Ausbildungsprogramme und duale Studienplätze eigene Fachkräfte auszubilden. Neben der Rekrutierung von externen Fachkräften sind diese Maßnahmen auch wichtig für die Weiterbildung von internen Fachkräften und die langfristige Bindung von qualifiziertem Personal.

EGELHOF ist stets bestrebt, Auszubildenden und jungen Praktikanten interessante Ausbildungsmöglichkeiten zu bieten.

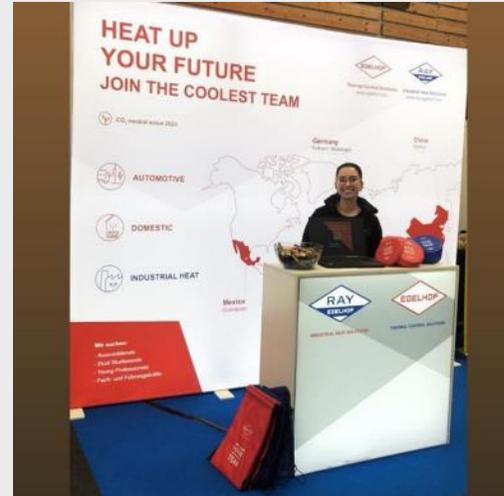


Abb.25: EGELHOF und RAY Egelhof auf der Messe „FokusBeruf24“ im Jahr 2024 – Suche nach Auszubildenden



Abb.26: Teambesprechung zur Lösung einer technischen Verbesserungsmaßnahme in unserem französischen Werk Breitenbach

Anzahl der gesamten Mitarbeiter	562
Altersdurchschnitt (Jahre)	44
Betriebszugehörigkeit im Durchschnitt (Jahre)	13
Anzahl Frauen in der gesamten Belegschaft in %	42
Anzahl Frauen in den Führungspositionen in %	22

Abb.27: EGELHOF-Gruppe Mitarbeitende-Statistik vom Ende 2024

VERANTWORTUNG FÜR DIE MITARBEITENDEN

GESUNDHEITSMANAGEMENT UND ARBEITSSICHERHEIT

Neben dem wirtschaftlichen Erfolg und der Nachhaltigkeit stellt das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden ein wesentliches Ziel unseres Unternehmens dar. Die Einhaltung von Gesundheits-, und Sicherheitsanforderungen hat Vorrang vor der Perspektive kurzfristiger wirtschaftlichen Gewinne. Deshalb fördern wir die Gesundheit und Sicherheit aller unserer Mitarbeitenden und setzen uns für ein entsprechendes Arbeitsumfeld ein.

Zur Vermeidung von Arbeitsunfällen gelten im Unternehmen hohe Standards. Dazu gehören regelmäßige Sicherheitsunterweisungen, das Tragen von Schutzausrüstungen und Arbeitssicherheitskontrollen. Die Einhaltung der Vorschriften und Vorgaben wird durch systematische interne und externe Audits überprüft.

Ein wesentlicher Schwerpunkt des Standards ist die Beteiligung der Mitarbeiter. Dies geschieht zum einen durch die Einbeziehung von Arbeitnehmervertretern in den Entscheidungsprozess und zum anderen durch die Zuweisung zusätzlicher Aufgaben (z.B. Ersthelfer).

Mit der Einführung eines Managementsystems für den Arbeits- und Gesundheitsschutz hat unser Unternehmen den Weg eingeschlagen, die dahingehend bereits hohen Ansprüche und vielfältigen Maßnahmen weltweit zu standardisieren und kontinuierlich zu verbessern. Zur Überwachung und Steuerung werden standardisierte Kennzahlen verwendet. Ein zentralisiertes Auditverfahren sorgt zudem für eine regelmäßige interne Leistungskontrolle.



Abb.28: Schulungsraum für die Arbeitssicherheit im indischen Werk ERD



Abb.29: Brandschutzübung am ERS-Standort in China

Betriebsunfälle	2024	2023	2022
mit Ausfallzeit von mehr als 3 Tage	6	3	6

Abb.30: Statistik der Betriebsunfälle der EGELHOF-Gruppe

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

FÜR UNSERE STANDORTE / UNTERSTÜTZUNG DER LOKALEN WIRTSCHAFT

Als global agierendes Unternehmen bekennt sich EDELHOF zu seiner sozialen Verantwortung. Im Rahmen unserer Möglichkeiten fördern wir weltweit soziale und ökologische Projekte an den jeweiligen Standorten.

Unsere Werke im Elsass pflegen die Tradition des Unternehmens, eng mit dem lokalen Leben verbunden zu sein. Sie sind seit langem bestrebt, einen Beitrag zur lokalen wirtschaftlichen Entwicklung und zum kulturellen Austausch zu leisten.



Abb.31: Verkostung von Schafskäse einer lokalen Molkerei für EDELHOF-Mitarbeitende in Frankreich



Abb.32: Präsentation der EDELHOF-Produkte auf der lokalen Messe im Grand Est Elsass

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

FÜR UNSERE STANDORTE / GEWINNUNG JUNGER TALENTE AUS DER REGION

Unsere französischen Unternehmen in der Region Elsass sind seit langem bestrebt, einen Beitrag zur lokalen wirtschaftlichen Entwicklung und zum kulturellen Austausch zu leisten.

Die Teilnahme an lokalen Jobbörsen und der Empfang von Schülerpraktikanten sind eine hervorragende Gelegenheit, die Karrieremöglichkeiten am Standort hervorzuheben und wertvolle Kontakte zwischen EGELHOF und den Talenten der Region zu knüpfen.



Abb.33: 6 Schüler der 9. Klasse des Collège de Villé anlässlich ihres Praktikums in EGELHOF Breitenbach



Abb.34: EGELHOF Frankreich nahm zum dritten Mal am Forum „Ein Job, eine Ausbildung...in meinem Tal“ teil

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

SPENDEN UND SPONSORING

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie unterstützen wir weltweit kulturelle und soziale Projekte an den jeweiligen Standorten. Darüber hinaus fördert EGELHOF soziale Projekte mit Spenden- und Sponsoring-Aktivitäten weltweit.

EGELHOF unterstützt die Spielgruppe von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Fellbach mit spielerischen Freizeitaktivitäten.

Auch in der französischen Region Elsass pflegt unser Werk die Tradition mit der Förderung des Jugend- und Sportvereins und der Unterstützung der freiwilligen Feuerwehr vor Ort.



Abb.35: Freizeit-Brettspiel in Fellbach



Abb.36: Siegerehrung des Kicktipp-Wettbewerbs zur Fußball-EM durch die Belegschaft in Fellbach



Abb.37: Sportaktivitäten von französischen Mitarbeitenden

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

SPENDEN UND SPONSORING

In der südafrikanischen Kleinstadt Stanford unterstützt EGELHOF seit Jahren das Bildungsprojekt „FOOD4THOUGHT“. Der 2005 in Deutschland gegründete Verein hat die Vorschule „Funimfundo“ ins Leben gerufen, um Schwarzen Kindern aus armen Verhältnissen im Alter von drei bis sechs Jahren einen erfolgreichen Schulstart zu ermöglichen.

Ziel des Vereins ist es, Kindern aus sozial benachteiligten Bevölkerungsgruppen die Chance zu geben, die für einen erfolgreichen Schulstart notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben, um dem zukünftigen Schicksal der Arbeitslosigkeit und nicht selten auch der Kriminalität zu entgehen.



Abb.38: Unterstützung für Vorschulkinder durch das Projekt „FOOD4THOUGHT“ in Südafrika

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abb.1: Qufu, 10 Oktober 2024 / Unterzeichnung des Joint-Venture-Projektes zwischen EGELHOF und dem chinesischen Partner TEMB

Abb.2: Lieferantenaudit durch globale QS der EGELHOF-Gruppe

Abb.3: Audit eines indischen Lieferanten durch QS und Einkauf von EGELHOF

Abb.4: Übersicht der Zertifizierungen aller EGELHOF-Standorte

Abb.5: Ausschnitt aus der Zeitschrift MTZ, Ausgabe 01/2024

Abb.6: Anwendung der EGELHOF Mehrwegventile (MWV) in Audi Q6 Sportback e-tron quattro

Abb.7: Reduzierung von Druckverlusten mittels Strömungssimulation

Abb.8: Anwendung des Thermoelektrischen Regelventils FTV im Heizkreisverteiler

Abb.9: RAY Öl-Druckzerstäuber PDE-K, KVA Delfzijl, Niederlande

Abb.10: RAY Ölstrecke, KVA Delfzijl, Niederlande

Abb.11: RAY Ultra-Low-Nox-Öl-Gas-Kombinationsbrenner POGLN, Spanien

Abb.12: RAY Egelhof-Brenner im Kraftwerk (RAY-Rotationsbrenner BGE 25000)

Abb.13: Präsentation mit unserem deutschen Kunden auf der Veranstaltung einer thailändischen Firma

Abb.14: Tapioca-Biogas in Thailand

Abb.15: EGELHOF Indien (ERD) erhält „Overall Excellence Award“ von Subros Limited für 2023-2024

Abb.16: Ökologische Mehrwegverpackungen für Mehrwegventile

Abb.17: Statistik über die CO₂-Emissionen der EGELHOF-Gruppe

Abb.18: RAY Egelhof erhält GoGreen Plus-Zertifikat für das Jahr 2024 für die mit DHL Express eingesparten CO₂-Emissionen beim Lufttransport

Abb.19: Statistik über den Energieverbrauch der EGELHOF-Gruppe

Abb.20: EGELHOF-Gruppe Wasser- und Abfallstatistik

Abb.21: Photovoltaikanlagen auf einem Firmengebäude des Projektes „Energiesen“ in Ville

Abb.22: Rosen zum Weltfrauentag für die Mitarbeiterinnen aus dem französischen Werk Neue Eglise

Abb.23: Weihnachtsfeier am ERD-Standort in Indien

Abb.24: EGELHOF ehrte einen Mitarbeiter von Fellbach für seine 35-jährige Betriebszugehörigkeit

Abb.25: EGELHOF und RAY Egelhof auf der Messe „FokusBeruf24“ im Jahr 2024 – Suche nach Auszubildenden

Abb.26: Teambesprechung zur Lösung einer technischen Verbesserungsmaßnahme in unserem französischen Werk Breitenbach

Abb.27: EGELHOF-Gruppe Mitarbeitende-Statistik vom Ende 2024

Abb.28: Schulungsraum für die Arbeitssicherheit im indischen Werk ERD

Abb.29: Brandschutzübung am ERS-Standort in China

Abb.30: Statistik der Betriebsunfälle der EGELHOF-Gruppe

Abb.31: Verkostung von Schafskäse einer lokalen Molkerei für EGELHOF-Mitarbeitende in Frankreich

Abb.32: Präsentation der EGELHOF-Produkte auf der lokalen Messe im Grand Est Elsass

Abb.33: 6 Schüler der 9. Klasse des Collège de Villé anlässlich ihres Praktikums in EGELHOF Breitenbach

Abb.34: EGELHOF Frankreich nahm zum dritten Mal am Forum „Ein Job, eine Ausbildung...in meinem Tal“ teil

Abb.35: Freizeit-Brettspiel in Fellbach

Abb.36: Siegerehrung des Kicktipp-Wettbewerbs zur Fußball-EM durch die Belegschaft in Fellbach

Abb.37: Sportaktivitäten von französischen Mitarbeitenden

Abb.38: Unterstützung für Vorschulkinder durch das Projekt „FOOD4THOUGHT“ in Südafrika

ANMERKUNGEN

ZUR BERICHTERSTATTUNG

Der vorliegende Bericht wurde in Anlehnung an die Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt. Es wurde keine externe Prüfung oder Bestätigung in Anspruch genommen.

Die dargestellten Daten wurden in Zusammenarbeit mit internen Abteilungen der EGELHOF-Gruppe ermittelt. Die Zahlenwerte sind kaufmännisch gerundet.

DANKE AN ALLE MITARBEITENDEN!

Impressum:

Otto Egelhof GmbH & Co. KG
Stuttgarter Str. 60
D-70736 Fellbach
T. +49 711 57547-0
F. +49 711 57547-241
www.egelhof.com

Redaktion:

Corporate Social Responsibility,
Unternehmenskommunikation,
EGELHOF-Gruppe

Fotos:

EGELHOF Gruppe: Seiten 2, 4, 5, 8, 13, 17-28, 31-38
<https://www.audi-mediacycenter.com>: Seite 20
<https://www.bangkokpost.com/business/general/375565/tapioca-giant-taps-biogas>: Seite 25
<https://www.food4thought-ev.de>: Seite 39
Adobe Stock / © Monster Zstudio (Code of Conduct): Seite 12
Pixabay: Deckblatt, Seiten 7, 14, 30, 41

Datum der Veröffentlichung: 08/2025

